©Arbeitsgemeinschaft Geobotanik in Schleswig-Holstein und Hamburg e.V.; download www.zobodat.at

Ein Neufund der Gattung Bromus in Schleswig-Holstein

von Ayna Dannenberg

Im August 1987 fand die Verfasserin im Kreis Ostholstein am Straßenrand zwischen den Ortschaften Lübbersdorf und Johannisdorf bei Oldenburg eine für Schleswig-Holstein bisher nicht bekannte Trespe. Es handelt sich um die aus Nordamerika stammende Art Bromus carinatus HOOK. et ARN. (= Ceratochloa carinatus)[1].

Diese Art wurde bereits an verschiedenen Stellen in Berlin (MIERWALD, mdl. Mitt.), in den Niederlanden und in England gefunden (FLORISTEN CLUB GELDERSE VALLEI 1971 und 1979, HUBBARD 1985).

1. Habituelle Beschreibung

Die allgemeine Artbeschreibung erfolgt in Anlehnung an HITCHCOCK et al. (1969) und CLAPHAM et al. (1952)

- ausdauernde (perennierende) Art;
- Halme einzeln 30 - 100 (- 130) cm hoch, mit 3 - 5 Knoten, behaart oder auch völlig kahl;
- Blätter dunkelgrün bis graugrün, flach bis leicht eingerollt, häufig behaart;
- Blattspreite 3 - 10 (- 15) mm breit;
- Ligula zerschlitzt, spitz, kahl oder auch bewimpert, 1 - 3 (- 6) mm lang;
- Blattscheiden meistens kurz behaart, die Blattscheidenränder lang bewimpert; Haarlänge 0,5 - 1 mm;
- Öhrchen fehlend oder nur winzig (< 0,5 mm);
- Rispe locker bis dicht, aufrecht oder leicht nickend, (5 -) 10 - 25 (- 30) cm lang;
- pro Rispenast (1 -) 2 - 4 (- 5) Ährchen;
- Ährchen 1,5 - 3 - 4,5 cm lang, schmal und stark zusammengedrückt, (4 -) 8 - 12 blütig;
- Hüllspelzen schmal und zugespitzt, gekielt, ausdauernd;
- Untere Hüllspelzen mit 3 Nerven, Obere Hüllspelzen mit 5 - 7 Nerven, Hüll- und Deckspelzen fast gleich lang;
- Deckspelze flach, hautrandig und ebenfalls gekielt, an der Basis behaart, 7 - 8 nervig, an der Sitze 2-zahnig, 15 - 17 mm lang, begrannt;
- Granne 3 - 5 - 7 mm lang, unmittelbar unter der Spitze der Deckspelze inserierend (terminal);
- Vorspelze etwas kürzer als die Deckspelze;

---

[1] Für die Bestimmung der Art danke ich Ulrich Mierwald.

©Arbeitsgemeinschaft Geobotanik in Schleswig-Holstein und Hamburg e.V.; download www.zobodat.at



Abb. 1: Bromus carinatus HOOK. et ARN. var. carinatus
(verändert nach HITCHCOCK et al. 1969)

©Arbeitsgemeinschaft Geobotanik in Schleswig-Holstein und Hamburg e.V.; download www.zobodat.at

Bromus carinatus ist eine in ihrer äußeren Erscheinungsform sehr variable Art, so daß HITCHCOOK et al. 3 Varitäten unterscheiden:

a) Varietät linearis
b) Varietät maritimus
c) Varietät carinatus

Bromus carinatus var. linearis ist im Gegensatz zu den anderen Varietäten von graugrüner Farbe. Die Blätter und Blattscheiden sowie der Halm sind reich behaart; die Blätter unter 5 mm breit.

Die Varietäten maritimus und carinatus können sowohl behaart als auch kahl sein, ihre Halme sind meistens nur an den Knoten behaart. Ihre Blätter sind in der Regel über 5 mm breit.

Bromus carinatus var. maritimus besitzt eine dichte Rispe, deren Äste kürzer sind als die Ährchen. Die Ligula ist über 6 mm lang.

Die Rispe von Bromus carinatus var. carinatus ist mehr oder weniger offen bis dicht, einige Ährchenäste sind stets länger als die Ährchen. Die Ligula ist nur selten über 4 mm lang.

Die im Kreis Oldenburg gefundenen Individuen lassen sich der Varietät carinatus zuordnen.

Bromus carinatus ist derzeit in keiner deutschsprachigen Flora verschlüsselt[2]. Bei einem Bestimmungsversuch mit OBERDORFER 1983 gelangt man zu Bromus unioloides, von der sich Bromus carinatus durch die mit 5 bis 10 mm deutlich länger begrannten, 7 - 8 nervigen Deckspelzen unterscheidet (bei Bromus unioloides ist die Granne 0 - 3 mm lang und die Deckspelze 9 - 13 nervig).

2. Fundort

Die beschriebene Trespe wuchs im Bereich des Straßenbegleitstreifens zwischen der Fahrbahn und einem Geh- und Radweg. Die Straße ist 1984/85 ausgebaut worden, dabei wurde die Vegetation an den Straßenrändern vollständig vernichtet. Nach Beendigung der Bautätigkeit wurde eine Grasansaat auf die Straßenbegleitstreifen ausgebracht.

Die folgende Vegetationsaufnahme dokumentiert die Vegetationszusammensetzung am Fundort:

Tag der Aufnahme: 30.07.87 , Größe der Fläche: 2 x 3 m, Deckung Phanerogamen: 100%, Artenzahl: 14

Trifolium repens	3	Lolium perenne	3
Taraxacum officinale	1	Bromus carinatus	2a
Stellaria media	1	Arrhenatherum elatius	2a

---

2) Eine Bestimmung ist mit TUTIN et al. (1980) oder CLAPHAM et al.(1952) möglich.

©Arbeitsgemeinschaft Geobotanik in Schleswig-Holstein und Hamburg e.V.; download www.zobodat.at

Artemisia vulgaris	+	Lolium multiflorum	2a
Lamium album	+	Festuca rubra	2a
Sonchus oleraceus	r	Agropyron repens	2m
Arctium minus	r	Phleum pratense	1

Die Arten Trifolium repens, Lolium perenne, Lolium multiflorum und Festuca rubra sind gängige Bestandteile von Grasansaat-Mischungen. Die Vermutung liegt deshalb nahe, daß die Trespe durch das Saatgut eingeschleppt wurde.

In den Niederlanden ist die Art das erste Mal 1945 beobachtet worden und hat sich seither ausgebreitet. 1971 waren 4 Fundorte bekannt, 1979 bereits 11. Als Standortsangaben werden Weg- und Straßenränder, Straßenböschungen, Müllplätze und "Ruderalflächen" angegeben. (FLORISTEN CLUB GELDERSE VALLEI 1979).

In England ist die Art bereits vor 1930 beobachtet worden (CLAPHAM et al. 1952) und hat sich seither ebenfalls weiter ausgebreitet.

Aufgrund der Beobachtungen in England und den Niederlanden erscheint es wahrscheinlich, daß sich der Ephemerophyt Bromus carinatus auch in Schleswig-Holstein ausbreiten wird.

3. Literatur

CLAPHAM, A. R. , TUTIN, T. G. & E. F. WARBURG 1952: Flora of the British Isles.- 1591 S., Cambridge.

FLORISTEN CLUB GELDERSE VALLEI 1971: Neofieten van Midden-Nederland.- Gorteria 5 (7/10): 136-146, Leiden.

-- 1979: Bromus carinatus Hook. et Arn. en Puccinellia distans (L.) Parl. in Midden-Nederland.- Gorteria 9 (6): 232-234, Leiden.

HUBBARD, C. E. 1985: Gräser.- 475 S., Stuttgart.

HITCHCOCK, C. L. et al. 1969: Vascular Plants of the Pacific Northwest.- 914 S., Seattle und London.

OBERDORFER, E. 1983: Pflanzensoziologische Exkursionsflora.- 5. Aufl., 1051 S. , Stuttgart.

TUTIN, T. G. et al. 1980: Flora Europaea.- 5, 452 S., Cambridge.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Kieler Notizen zur Pflanzenkunde

Jahr/Year: 1990

Band/Volume: 20

Autor(en)/Author(s): Dannenberg Ayna

Artikel/Article: Ein Neufund der ‚Gattung Brornua in Sc:hleawlg-Holateln 104-107